

Stickmaschine: Brother Innov-is V3



Kurzinfo Innov-is V3

- Das DigiLab besitzt aktuell 1x die Brother Innov-is V3
- Dateiformate: SVG → PES
- Stickrahmen: H: 30cm x B: 18cm (extragroß), B: 18cm x B: 13cm (groß), H: 10cm x B:10cm (mittel)
- Stickmotivgröße: H: 4,2cm x B: 2,8cm geringer als der verwendete Stickrahmen
- Mindestabstände zum Rahmenrand: linker Rand: 12mm, rechter Rand, 16mm, oben/unten: 21mm
- Steuerung: über das Touchdisplay der Maschine
- Für Konfiguration der Stickdateien (PES) ist externe Software notwendig (z.B. Inkscape + Ink/Stitch Plugin)

Wichtige Hinweise:



- › Quetschgefahr: Der Stickmaschine besitzt bewegliche Teile
- › Die Nadel immer aufmerksam beobachten, bei Auffälligkeiten, sprich mit den Mitarbeiter:innen und pausiere das Projekt.
- › Eigenes Material: Kleidungsstücke, Stoff oder Teststoffe, die eine Ähnlichkeit zum geplanten Projekt besitzen, sind **selbst mitzubringen**.
- › Alle Verbrauchsmaterialien wie Stickgarn, Unterfaden, Teststoffe aus Naturbaumwolle, Stickvlies, Stickrahmen, USB-Stick Typ A werden vom DigiLab gestellt.
- › Bei schweren Stoffen oder Unterlegmaterialien sollte eine Nadel der Größe: 90/14 benutzt werden.
- › Spreche dich mit den Mitarbeiter:innen ab, solltest du Hilfe benötigen.
- › Der Arbeitsplatz ist sauber zu halten!

Anwendungsbeispiele:

Stoff mit eigenen oder vorgefertigten Designs besticken

Kurzanleitung:



0. Stickvorbereitung

- Stickdatei vorbereiten: Für das Stickprojekt wird eine Stickdatei im PES-Format benötigt. Eine solche Datei kann
 - › ...vorgefertigt an der Maschine gefunden werden.

ODER

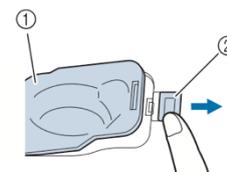
- › ...mithilfe einer externen Software (z.B. Inkscape inkl. Ink/Stitch Plugin) selbst erstellt und per USB-Stick an die Maschine übertragen werden. Für diesen Schritt sind weitere Informationen in den DigiLab Kurzanleitungen „Inkscape“ und „Ink/Stitch“ zu finden.



1. Unterfaden einrichten

Der Unterfaden sollte vor Stickbeginn auf ausreichend Material überprüft werden!

- Der Unterfaden befindet sich direkt unter dem Stickfuß unter einer durchsichtigen Spulenfachabdeckung. Um den Unterfaden zu entnehmen, muss die Verriegelung der Abdeckung leicht nach rechts geschoben werden.
- Hinweis: Die Maschine stellt Videoanleitungen über folgenden Tastenkombinationen zur Verfügung:



- ① Spulenfachabdeckung
- ② Verriegelung



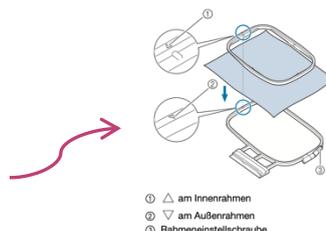
Die Maschine muss dafür angeschaltet sein.

2. Stoff und Rahmen vorbereiten

Immer erst einen Teststick mit ähnlichem Stoff machen, und nicht direkt beim Endprodukt ausprobieren!

- Stoff und Vlies auswählen und ggf. auf die passende Größe zuschneiden.
(in der Regel ist die Rolle Reißvlies vollkommen ausreichen. Bei der Auswahl der unterschiedlichen Vliesarten stehen die Mitarbeiter:innen des DigiLabs gerne zur Verfügung.)
- Rahmen in der passenden Größe für das Design auswählen.
- Vlies und Stoff in den Rahmen wie folgt einspannen:

1. Untere Rahmenhälfte (Außenrahmen)
2. Vlies
3. Stoff
4. Obere Rahmenhälfte (Innenrahmen)



3. Gerät anschalten

- Stickmaschine über den Netzschalter an der rechten Seite unten einschalten.
 - > Warten, bis LCD-Display auf der Vorderseite des Druckers aufleuchtet.
 - > Informationen LCD-Display:

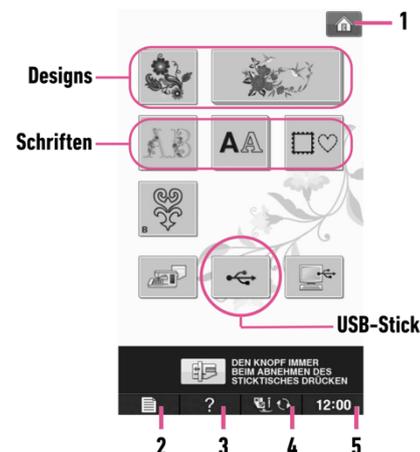
1	Sticken	2	Editieren von Stickmustern
→	Verwendung von eigenen und vorgefertigten Designs	→	Kombinierung von Stickmuster z.B. Design und Text oder Erstellung von Umrandungen

4. Datei auswählen

- Eigene Datei:** Bei einer bereits vorgefertigten Datei wird nun der USB-Stick in die Maschine (rechte Seite) gesteckt, um diese an die Maschine zu übertragen. Die gewünschte Stickdatei wird über die Benutzeroberfläche auf dem Touchdisplay ausgewählt. Taste „Sticken“ → „USB-Stick“ → Datei. Das Design wird daraufhin der Arbeitsfläche hinzugefügt.
 - > Die Maschine erkennt automatisch den benötigten Stickrahmen und die damit minimal zulässige Stickrahmengröße für das Design.
 - > Nach der Auswahl setzt sich der Stickarm zur Kalibrierung in Bewegung. **Achtung: Quetschgefahr!**



1	Bildschirm-Startseite	2	Einstellungen
3	Hilfetaste	4	Nähfuß/ Nadelwechsel
5	Uhrzeit		



▪ **Vorgefertigte Designs:**

- › Schrift erstellen: Taste „Sticken“ → eines der „Schriften“ auswählen. Der Text kann dann mithilfe des Touchdisplays eingegeben nun editiert werden.
- › Design auswählen: Taste „Sticken“ → eines der „Designs“ auswählen. Das Design kann nun auf der Arbeitsfläche mithilfe des Touchdisplays positioniert und editiert werden.

▪ **Kombinieren von Designs:**

- › Taste „Editieren von Stickmuster“

5. Stickrahmen anbringen

- Zu Beginn muss der Nähfuß mithilfe der Taste „Nähfußhebel“ angehoben werden.
- Ausrichten der rechten Kante des Stickrahmenhalters mit der rechten Kante der Stickrahmenführung an der Maschine.
- Schieben des Stickrahmens in den Halter.
Hinweis: Markierungen auf dem Stickrahmen (<) auf die Markierungen des Halters (<) ausrichten.
- Rahmensicherungshebel auf Rahmenhöhe senken, um den Stickrahmen in der Stickrahmenhalterung zu sichern.
Hinweis: Wird der Rahmensicherungshebel nicht gesenkt, erscheint eine Fehlermeldung auf der Maschine und der Stickvorgang kann nicht gestartet werden!

6. Layout überprüfen

In der Regel wird das Stickmuster automatisch in der Mitte des Stickrahmens positioniert. Wenn eine andere Positionierung gewünscht ist, kann das Layout vor dem Sticken noch einmal geprüft und/oder geändert werden.

- Überprüfen der Stickposition mithilfe der Taste 
- Hinweis: Der Stickrahmen setzt sich bei erneutem Drücken in Bewegung und fährt den gesamten Stickbereich einmal ab, sodass geprüft werden kann, ob die Positionierung gelungen ist.

7. Stickgarn einrichten

- Die passende Farbe(n) für das Einfädeln des Oberfadens auswählen und mithilfe der Beschriftung an der Maschine einfädeln.
- Hinweis: Die Maschine stellt Videoanleitungen über folgenden Tastenkombinationen zur Verfügung: „?“ →  Bild: →  Bild: .  Die Maschine muss dafür angeschaltet sein.

8. Stickvorgang starten

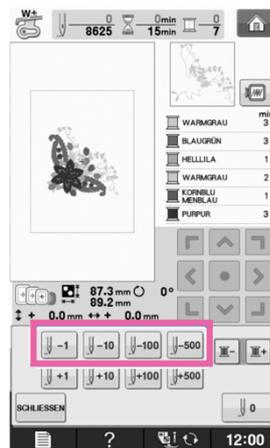
- Der Stickfuß sollte nun mithilfe der dazugehörigen Taste am äußeren der Maschine abgesenkt werden.
- Die „Start/Stopp“-Taste sollte nun grün leuchten. Einmal betätigen und der Stickvorgang wird gestartet

9. Während des Stickvorgangs

- Der Stickvorgang kann bei Bedarf mithilfe der „Start/Stopp“-Taste pausiert werden.
- Stoff im Blick behalten und bei Bedarf richten, wenn dieser verrutscht sein sollte.
- Oberfaden im Blick behalten und bei Bedarf neu einfädeln.
 - › z.B. Reißen des Fadens, Farbwechsel, etc.

Hinweis: Bei einem Fadenriss erkennt die Maschine diesen in der Regel erst nach 10-15 Stichen. Wenn der Vorgang mit neu eingefädeltm Faden fortgesetzt werden soll, muss die Maschine diese 10-15 Stiche wieder zurückgesetzt werden. Diese Einstellungen können mithilfe der folgenden Taste vorgenommen werden: 

Daraufhin kann mithilfe der unten markierten Tasten die Nadel um eine unterschiedliche Anzahl an Stichen zurückgesetzt und der Stickvorgang danach fortgesetzt werden.



10. Nach dem Stickvorgang

- Die Maschine gibt ein akustisches Signal, wenn der Stickvorgang beendet ist.
- Den Stickfuß anheben und den Stickrahmen in umgekehrter Reihenfolge wieder entfernen.
- Den Stoff aus dem Stickrahmen entnehmen und nachbearbeiten (z.B. entfernen des Stickvlies, überschüssige Fäden abschneiden, etc.)
- Arbeitsplatz aufräumen und die Maschine abschalten.

Viel Spaß mit deinem fertigen Projekt!

Text- und Bildquelle: Brother (2024): Bedienungsanleitung – Stickmaschine: Produkt Code: 882-D82